

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin		Drucksachennummer 411/2022
Beschlussvorlage		
Dezernat 3 Planung, Bau, Betrieb	öffentlich	☒
Alpkaya, Marcel	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	7	16.11.2022
Haupt- und Finanzausschuss	24	29.11.2022
Rat der Kreisstadt Mettmann	23	13.12.2022

Beschluss Fortschreibung Klimaschutzkonzept 2022

Finanzielle Auswirkungen

Kosten

Produkt 14.14.01

Haushaltsjahr

Folgekosten

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein

Deckungsvorschlag

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

Die Fortschreibung des kommunalen Klimaschutzkonzeptes für die Kreisstadt Mettmann wird beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Fördermittelantrag für eine auf drei Jahre befristete Stelle im Bereich Klimaschutzmanagement zu generieren und im Anschluss eine Stelle entsprechend zu Besetzung, so dass die Klimaschutzmaßnahmen umgesetzt werden können.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache!ME			
WGME			
AfD			
MUT			
Bürgermeisterin			

Verwaltungserläuterung:

Mit Beschluss vom 23.03.2021 hat der Haupt- und Finanzausschusses der Kreisstadt Mettmann die Verwaltung mit der Aktualisierung des Klimaschutzkonzeptes beauftragt. Die Aktualisierung des Klimaschutzkonzeptes erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro B.A.U.M. Consult GmbH aus Hamm. Dieses hatte bereits im Jahr 2015 das erste integrierte Klimaschutzkonzept für die Kreisstadt Mettmann erstellt. Nach einer umfassenden Aufarbeitung und Aktualisierung der Datenlage für das Stadtgebiet der Stadt Mettmann wurde im ersten Schritt eine aktuelle Treibhausgasbilanz erstellt. Die Treibhausgasbilanz bildet eine Grundlage für die Ausarbeitung von Klimaschutzmaßnahmen zur Reduzierung des Treibhausgasausstoßes, sodass sich unter Beteiligung der Politik und Verwaltung ein Zeithorizont für die angestrebte Klimaneutralität bis 2045 festgelegt werden konnte. Auf Grundlage dessen wurden Handlungsfelder für das Stadtgebiet Mettmann festgelegt und mit detaillierten Empfehlungen hinterlegt. Im September 2022 wurde der Abschlussbericht zur Fortschreibung des kommunalen Klimaschutzkonzeptes für die Kreisstadt Mettmann fertiggestellt. Der Abschlussbericht dient nun als Grundlage für eine zielgerichtete Strategie zur Reduzierung des Treibhausgasausstoßes. In einem nächsten Schritt soll nach Beschluss des Klimaschutzkonzeptes durch den Rat der Kreisstadt Mettmann ein Klimaschutzmanagement in der Verwaltung implementiert werden und mit den Klimaschutzmaßnahmen in engem Austausch mit verschiedensten Akteuren aus Bürgerschaft, Vereinen, Organisationen, Unternehmen und Politik umgesetzt werden. Hierzu sollen Fördermittel für eine auf drei Jahre befristete Stelle eines Klimaschutzmanagers/ einer Klimaschutzmanagerin generiert werden.

Gez. Geschorec